

Platen, August von: XxVII (1828)

1 Wie seyd ihr froh und frisch und frank,
2 Und trillert Morgenchöre:
3 Ich fühle mich im Herzen krank,
4 Wenn ich's von unten höre.

5 Ein Stündchen schleich' ich blos heraus
6 In euer ästig Sommerhaus,
7 Und muß mich deß beklagen:
8 Ihr lebet stets in Saus und Braus,
9 Seht's nachten hier und tagen.

10 Ihr sucht der Bäume grünes Dach,
11 Der Wiese Schmelz, den Kieselbach,
12 Ihr flieht vor Stadt und Mauer,
13 Und laßt die Menschen sagen Ach!
14 In ihrem Vogelbauer.

(Textopus: XxVII. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8748>)